

RAPIDO UNIVERSALLEHMPUTZ

ERDFEUCHT

Material	Spezielle Tone und erdfeuchte Sande mit Größtkorn 0-2 mm für Hand- oder Maschinenputz, 1-20 mm Auftragsstärken
Gebinde	1 t BigBag
Verbrauch	Ca. 1,8 kg /m ² /1mm-Putzstärke
Auftragsstärke	1-20 mm
Wasserbedarf	25 kg ca. 5-6 Liter, Schneckenpumpe D6-3 ca. 500 Liter
Lagerung	Bei trockener und luftdichter Lagerung unbegrenzt haltbar

Deklaration nach DIN 18947			
Festigkeitsklasse	S II	Wasserdampfdiffusionswiderstand	9
Haftfestigkeit	0,10 N/mm ² (S II)	Wasserdampfsorptionsklasse	WS 5 (90g/m ²)
Druckfestigkeit	3,60 N/mm ² (S II)	Trocknungsschwindmaß	1,00%
Biegezugfestigkeit	1,24 N/mm ² (S II)	Rohdichteklasse	2,0 Kg/m ³
Abrieb	0,03 g (S II)	Wärmeleitfähigkeit	1,07 W/(m*K)

Hinweis	Auf Grund der Nass-Siebungen kann ein kleiner Anteil an Überkorn enthalten sein. Bei Maschinenbefüllung ist ein Sieb einzusetzen.
Untergrund-vorbehandlung	Glatte, nicht oder schlecht saugende Untergründe mit Rapido Putzgrund streichen (bei Auftragsstärken bis 5 mm). Bei größeren Auftragsstärken wird Zementhaftbrücke aufgezehnt. Auf Holz Putzträger montieren. Alle saugenden Untergründe vornässen. Sandende Lehmuntergründe sind mit Wasser und Pinsel zu verwaschen, alle anderen sandende Untergründe mit Rapido Wasserglas behandeln. Versottete durchschlagende Untergründe werden mit Rapido Sperrgrund gestrichen.
Verarbeitung	Material mit oben beschriebenen Wassermengen anrühren. Um das Material perfekt aufzuschließen, wird eine Reifezeit von ca. 1 Std. und einem erneuten Durchmischen empfohlen. Danach die Masse spritzen, werfen oder aufziehen. Flächen mit Kartätsche abziehen und nach Erstarren mit Messerlatte begradigen. Die Endbehandlung erfolgt mit Reibe- oder Schwammbrett. Dient Rapido Universallehmputz zur Aufnahme von Rapido Lehmdeleputz , kann das Filzen entfallen. Es ist ausreichend, die geschlossene ebene Fläche nach Erstarren mit Messerlatte oder Flächenhobel von überstehenden Graten zu entfernen. Auf nicht saugenden Untergründen sollte das Material nach dem Antragen so wenig als möglich bewegt werden. Andernfalls droht ein Abstürzen des Putzes. Bei Wandheizungen muss 2 lagig gearbeitet und die Rapido Gewebearmierung 5 mm über dem Rohr eingebettet werden. Die Heizung sollte unter Vorlast laufen. Vor dem Aufbringen der nächsten Lage muss die darunter liegende vollständig ausgetrocknet sein. Während der Verarbeitung bis zur Austrocknung müssen Untergrund und Umgebung frostfrei sein. Im Übrigen gelten die üblichen Normen Putzuntergründe, Kontaktbrücken, Rabbitz und Oberflächenstrukturierung. Für die jeweiligen Untergründe sind die entsprechenden Verarbeitungsrichtlinien zu beachten. Im Zweifelsfall sind diese beim jeweiligen Hersteller zu erfragen. Die Aussagen erfolgen nach umfangreicher Prüfung und Praxiserfahrung. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen.
Achtung	Rapido Lehmbaumstoffe trocknen nur an der Luft ab! Verzinkte Schienen und Putzträger sind nur kurzfristig bei Feuchtebelastung gegen Korrosion geschützt. Im Zweifelsfall Edelstahl benutzen.

Die Aussagen erfolgen nach umfangreicher Prüfung und Praxiserfahrung. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Während der gesamten Verarbeitung und Austrocknungszeit müssen der Untergrund sowie die Umgebung frostfrei sein. Die Hinweise dieses Merkblattes dienen der technischen Hilfestellung. Sie ersetzen nicht, die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verliert dieses seine Gültigkeit, aktuelle Version siehe www.rapidolehmbau.de